

Radfahrer haben Vorrang

Neue Fahrradstraßen vollständig beschildert und markiert

Die Fahrradstraßen im Bereich Worblinger Straße sowie an der Randenbahn sind nun vollständig beschildert und markiert – somit als Fahrradstraßen ausgewiesen. Die bisherigen Rechts-vor-links-Regelungen an den Kreuzungen wurden aufgehoben. „Radfahrende haben nun Vorrang“, freut sich Petra Jacobi, Radfahrbeauftragte der Stadt Singen.

Die Route Worblinger Straße führt über 1.600 Meter ab der Feldstraße über die Lange Straße und Maggi-Straße in die Julius-Bührer-Straße bis hin zur Rielasinger Straße. Die Randenbahn erstreckt sich über Ro-

senegg- und Schlachthausstraße entlang der Musikinsel. Beide Strecken dienen als Vorrangrouten gerade auch für Schüler in Richtung Zeppelin-Realschule sowie Friedrich-Wöhler-Gymnasium.

„Singen hat ein sehr vorzeigbares Radnetz mit Anbindung an die Ortschaften. Sobald die Radfahrer die Vorteile des Netzes erkennen, hoffen wir auf einen Bündelungseffekt“, so Jacobi.

Radler dürfen die komplette Breite einer Fahrradstraße nutzen und auch nebeneinander fahren. Motorisierter

Verkehr ist nur bei entsprechender Zusatzbeschilderung erlaubt und muss sich den Radfahrern anpassen.

Erlaubt ist maximal Tempo 30, beim Überholen ist ein Sicherheitsabstand von 1,5 Metern einzuhalten. Die Verkehrsteilnehmer sind zu Achtsamkeit und gegenseitiger Rücksichtnahme aufgerufen.

Entlang der Fahrradstraßen konnten alle vorhandenen Parkplätze erhalten werden. Die Anwohner hat man im Vorfeld per Informationsschreiben über die Maßnahmen informiert.



„Auf Fahrradstraßen haben Radfahrende Vorrang“, erläutert Petra Jacobi, Radfahrbeauftragte der Stadt Singen. Radler dürfen nun die komplette Breite einer Fahrradstraße nutzen und auch nebeneinander fahren. Motorisierter Verkehr ist nur bei entsprechender Zusatzbeschilderung erlaubt und muss sich den Radfahrern anpassen.



Oberbürgermeister Bernd Häusler (links) und Stefan Schüttler sind in Singen für den Bevölkerungsschutz und das Krisenmanagement zuständig. Die Stadt Singen ist dabei, zehn Notfall-Anlaufstellen einzurichten. Neben den sechs Ortsteilverwaltungen gibt es vier solcher Anlaufstellen im Stadtgebiet Singen.

Im Bedarfsfall Notruf absetzen

Die Stadt Singen bereitet zehn Notfall-Anlaufstellen vor

Die Stadt Singen ist dabei, zehn Notfall-Anlaufstellen einzurichten, um den Bürgerinnen und Bürgern bei einem Stromausfall Hilfe, wie das Absetzen eines Notrufs, zu ermöglichen, informierten Oberbürgermeister Bernd Häusler und Stefan Schüttler – beide sind für den Bevölkerungsschutz und das Krisenmanagement in Singen zuständig. In der Umsetzung sei man sehr weit, so dass man bei einem stadtweiten Stromausfall bereit wäre, so OB Häusler.

Allerdings gehe man, wenn überhaupt, von einem regional begrenzten Stromausfall aus, beruhigte er.

Bei einem Stromausfall fällt spätestens nach drei Stunden das Mobilfunknetz aus, so dass Betroffene selbst den Rettungsdienst nicht verständigen können. „Hierfür dienen die Notfallanlaufstellen, die über Funkverbindung mit der Rettungsleitzentrale verbunden sind und so einen Notruf absetzen können“, erläuterte Schüttler, „deshalb wurden diese mit kleinen Notstromaggregaten ausgestattet. Darüber hinausgehende Hilfeleistungen können diese Stellen nicht leisten.“

Neben den sechs Ortsteilverwaltungen in Beuren, Bohlingen, Fried-

gen, Hausen, Schlatt und Überlingen gibt es vier Anlaufstellen im Stadtgebiet Singen. Sowohl in der **Bruderhofschule** (Feldbergstraße 36), im **Hegau-Gymnasium** (Alemannenstraße 23), in der **Zeppelin-Realschule** (Rielasinger Straße 37) als auch in der **Johann-Peter-Hebel-Schule** (Masurenstraße 2) werden im Bedarfsfall Notfallanlaufstellen eingerichtet.

Bürgerinnen und Bürger können jede der Anlaufstellen in Singen nutzen.

Weitere Informationen unter www.singen.de/notanlaufstellen

Bis mindestens Oktober 2025

Projekt „Busbegleiter“ wird fortgeführt

Bereits seit 2013 sind im Singener Stadtbusverkehr die Busbegleiter unterwegs. Die Truppe aus sieben Männern und Frauen soll das subjektive Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger stärken.

Sie helfen Fahrgästen bei Bedarf beim Ein- und Aussteigen sowie beim Tragen schwerer Taschen, Rollstühlen und Rollatoren. Auch für Fragen und Fahrgastinformationen stehen die Begleiter (erkennbar an ihren blauen Jacken) bereit.

Die Busbegleiter sind ehemalige Langzeitarbeitslose die durch diese Aufgabe wieder Struktur in ihrem Alltag erfahren und Teil eines Teams sind. Sie planen ihre Einsätze und Routen selbst und werden regelmäßig geschult. Aufgrund der positiven Rückmeldungen hat der Gemeinderat der Stadt Singen das Projekt kürzlich bis Oktober 2025 verlängert.

„Künftig sollen die Busbegleiter auch in der Fußgängerzone mehr Präsenz zeigen. Mit diesem niederschwel-

igen Angebot erhöhen sie das Sicherheitsgefühl im öffentlichen Raum“, beschreibt Marcel Da Rin von der Singener Kriminalprävention das Aufgabengebiet.

Im Schulbusverkehr werden die Busbegleiter ebenfalls eingesetzt, derzeit an der Bruderhof- sowie der Grundschule Bohlingen. Sie ordnen bei großem Schüleransturm den Ein- und Ausstieg, sorgen auf der Fahrt für die Einhaltung der Regeln im Bus und ein friedvolles Miteinander.



Sie sorgen nicht nur für mehr Sicherheit im Stadtbusverkehr, sie helfen den Fahrgästen auch bei Bedarf beim Ein- und Aussteigen sowie beim Tragen schwerer Taschen, Rollstühlen und Rollatoren: Die Busbegleiter der Stadt Singen.

Angebote der vhs

Die vhs – Volkshochschule Landkreis Konstanz hat über 1.000 neue Kurse für den Zeitraum Januar bis März freigeschaltet und laufend kommen weitere Angebote hinzu. Informationen finden Interessierte unter www.vhs-landkreis-konstanz.de

Stadtverwaltung Singen

Sämtliche Dienststellen der Stadtverwaltung Singen (auch die Ortsteilverwaltungen) bleiben vom 27. bis einschließlich 30. Dezember 2022 geschlossen.

SINGEN kommunal macht Winterpause

Die letzte diesjährige Ausgabe des städtischen Amtsblatts SINGEN kommunal erscheint am 21. Dezember und die erste im neuen Jahr dann wieder am Mittwoch, 11. Januar.

Schüler brachten Weihnachtsglanz ins Rathaus Singen



16 Schülerinnen und Schüler der Klasse 4b der Johann-Peter-Hebel-Schule schmückten gemeinsam mit ihrem Klassenlehrer Marius Görlitz den großen Weihnachtsbaum im Foyer des Singener Rathauses.



Den Christbaum im 3. OG des Rathauses dekorierten 20 Schülerinnen und Schüler der Klasse 4b der Beethovenschule – gemeinsam mit Klassenlehrerin, Nicole Bamynek, und dem FSJ'ler Leon Kuklau.

Ab 2023: Mehrwegpflicht bei Mitnahmeverpackungen

Am 1. Januar 2023 tritt die „Mehrwegalternativpflicht“ (Verpackungsgesetz §§ 33-34) in Kraft. Die Bundesregierung möchte mit dem Gesetz die Menge an Einwegplastik reduzieren. Betroffen von dieser Neuregelung sind gastronomische Betriebe, die zubereitete Speisen und/oder Getränke (auch) zum Mitnehmen anbieten. Das Gesetz beinhaltet die Pflicht, beim Verkauf dieser Take-Away-Ware eine Mehrwegverpackung als Alternative zur Einwegverpackung anzubieten und die Rücknahmepflicht für die in den Umlauf gebrachten Mehrwegverpackungen.

Alle betroffenen Verkaufsstellen sind darüber hinaus dazu verpflichtet, die Kundschaft durch deutlich sicht- und lesbare Informationstafeln oder -schilder auf das Mehrweg-Angebot hinzuweisen. Die Ware in Mehrweg-

verpackung darf dabei zu keinem höheren Preis oder zu schlechteren Bedingungen angeboten werden als die gleiche Ware in einer Einwegverpackung.

Eine Ausnahme von dieser Regelung gibt es für Betriebe mit insgesamt nicht mehr als fünf Beschäftigten, deren Verkaufsfläche 80 Quadratmeter (bei Lieferservice inkl. Lager- und Versandflächen) nicht überschreitet. In diesen Fällen kann die genannte Pflicht auch erfüllt werden, indem Endverbrauchern angeboten wird, die Ware in mitgebrachte, kundeneigene Mehrwegbehälter abzufüllen.

Weitere Informationen zur Regelung, den damit verbundenen Hygienebestimmungen sowie zum Singener Mehrwegsystem unter www.singen.de/mehrweg

Fahrradfreundliches Hegau-Gymnasium Singen



Das Hegau-Gymnasium Singen wurde vom Land Baden-Württemberg als „fahrradfreundliche Schule“ zertifiziert – dafür mussten verschiedene Qualitätskriterien erfüllt werden, erklärte Schulleiterin Kerstin Schuldt (Bildmitte). Zwingend für die Bewerbung waren beispielsweise ein positiver Beschluss der Schulkonferenz sowie die Erstellung eines Radschulwegplans mit Fokus auf mögliche Gefahrenstellen. Das Hegau-Gymnasium ist eine von nur 31 als „Fahrradfreundlich“ zertifizierten Schulen in Baden-Württemberg.

Ausländerbehörde geschlossen

Die Ausländerbehörde der Stadt Singen ist vom 27. bis einschließlich 30. Dezember komplett geschlossen (kein Notdienst). Es wird darum gebeten, sich ab dem 2. Januar an den jeweiligen Sachbearbeiter oder per E-Mail an auslaenderbehoerde@singen.de zu wenden.

27. - 30. Dezember Notbetrieb im Bürgerzentrum

Im Bürgerzentrum (BÜZ) wird vom 27. bis einschließlich 30. Dezember nur ein Notbetrieb angeboten, daher kann nicht jedes Anliegen bearbeitet werden. Achtung: Eine Terminvereinbarung ist nicht möglich. Eine Vorsprache für Notfälle besteht an diesen Tagen von 8 - 14 Uhr. Die telefonische Erreichbarkeit kann nicht gewährleistet werden. Ab dem 2. Januar ist das BÜZ wie gewohnt erreichbar.

Adventsfest im Quartiersbüro



Selbstgemachte Plätzchen, duftende Waffeln, Musik und Weihnachtspunsch: Knapp 90 Besucherinnen und Besucher kamen zum Adventsfest im städtischen Quartiersbüro der Innenstadt in der Alpenstraße zusammen. In Kooperation mit dem Kindergarten St. Peter und Paul, der Luthergemeinde und der Jugendmusikschule feierten die Besucher in weihnachtlicher Atmosphäre, knüpften neue Kontakte und tauschten sich aus.

Landratsamt Konstanz: Mobiles Impfteam in Singen

Eine Information des Landkreises Konstanz: Die mobilen Impfteams hören zum 1. Januar 2023 auf. Zum letzten Mal wird ein Impftermin im Rathaus Singen am Montag, 19. Dezember, von 13 - 19 Uhr angeboten.

HJW freut sich über Oberarzt-Ernennung

Ein beliebter und etablierter Mediziner des Hegau-Jugendwerks (HJW) wird zum Oberarzt ernannt: Dr. med. Wolfgang Elmlinger (59), ab 1993 im neurologischen Fachkrankenhaus und neurologischen Rehabilitationszentrum für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Gaillingen auf der Frührehabilitation tätig, ist seit dem 1. November 2022 als Oberarzt für alle Patienten der Neurologie ab 16 Jahren im Haus B verantwortlich.



Barbara Martetschläger, Kfm. Direktorin, und Dr. Corina Kiesewalter, Chefarztin des Hegau-Jugendwerks, gratulieren Dr. Wolfgang Elmlinger zur Oberarzt-Ernennung.

Elmlinger schnell zum anerkannten und wichtigen Partner der Patienten in der Frühmobilisation. Seit Juli 2021 ist er zudem hygienebeauftragter Arzt im HJW nach entsprechender Fortbildung.

Chefarztin Dr. Corina Kiesewalter ist es nur folgerichtig, dass Dr. Wolfgang Elmlinger nach langen Jahren in leitender Funktion im HJW nun auch zum Oberarzt ernannt wurde. Sie gratulierten ihm herzlich und hofften auf viele weitere Jahre guter Zusammenarbeit.

Im Hegau-Jugendwerk wurde Dr. Für Barbara Martetschläger und

Öffentliche Sitzung

des Gemeinderates
am Dienstag, 20. Dezember,
um 16 Uhr im Rathaus,
Hohgarten 2, Bürgersaal

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe der in den nichtöffentlichen Sitzungen der Gremien gefassten Beschlüsse
3. Nahversorgungszentrum Nordstadt mit Wohnbebauung – Grundstücksvergabe
4. Vorstellung der Fortschreibung des Grundwasserbewirtschaftungs-

konzepts der Stadtwerke Singen

5. Beschluss der Rechtsverordnung zur Neuausweisung des flächenhaften Naturdenkmals „Kiesgrube Fließ“

6. §§ 2 und 2b UStG – Verlängerung der Option zur Weiterführung des „alten“ Umsatzsteuerrechts um weitere zwei Jahre

7. Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebs Kultur und Tagung Singen

8. Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH – Weisung an die Mitglieder der Gesellschafterversammlung für die Zustimmung

zur Mittelverwendung 2022 (Weisungsbeschluss)

9. Finanzielle Zuwendung an die „Horizont – Ökumenisches Hospiz- und Palliativzentrum im Landkreis Konstanz gGmbH“ durch die Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH für das Jahr 2022

10. Beantwortung von Anfragen und Anträgen des Gemeinderates

11. Mitteilungen

12. Spenden und Zuwendungen

13. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen oder unter www.singen.de („Sitzungen“).

Kunstmuseum Singen:

Neue Ausstellung „Ohne Titel“



Die neue Ausstellung „Ohne Titel. Junge Malerei aus Süddeutschland und der Deutschschweiz“ ist noch bis zum 16. April im Kunstmuseum Singen zu sehen. Eine öffentliche Führung mit Museumsleiter Christoph Bauer findet am Freitag, 16. Dezember, um 18 Uhr statt (ohne Anmeldung; Kosten: 2 Euro zzgl. Museumseintritt 5 Euro bzw. 3 Euro ermäßigt).

Wertstoffhof und Müllabfuhr

Der Wertstoffhof bleibt an Heiligabend, Silvester, Neujahr und an Hl. Drei König geschlossen.

Wegen des 2. Weihnachtsfeiertags am 26. Dezember sind die in der Woche stattfindenden Restmüll- und Biomüll-Abfuhr je einen Tag später.

Die Termine für den Roten Deckel, Papiermüll und Gelben Sack bleiben wie im Abfallkalender aufgeführt.

Hallenbad in der Weihnachtszeit

Öffnungszeiten

- Mittwoch, 21. Dezember: 9 - 22 Uhr
- Donnerstag, 22. Dezember: 7 - 19 Uhr
- Freitag, 23. Dezember: 9 - 22 Uhr
- Samstag, 24. Dezember: 8 - 13 Uhr
- Sonntag, 25. Dezember: geschlossen
- Montag, 26. Dezember: geschlossen
- Dienstag, 27. Dezember: 8 - 20 Uhr

- Mittwoch, 28. Dezember: 9 - 22 Uhr
- Donnerstag, 29. Dezember: 7 - 19 Uhr
- Freitag, 30. Dezember: 9 - 22 Uhr
- Samstag, 31. Dezember: 8 - 13 Uhr
- Sonntag, 1. Januar: geschlossen
- Montag, 2. Januar: geschlossen
- Dienstag, 3. Januar: 8 - 20 Uhr
- Mittwoch, 4. Januar: 9 - 22 Uhr
- Donnerstag, 5. Januar: 7 - 19 Uhr
- Freitag, 6. Januar: 8 - 13 Uhr
- Samstag, 7. Januar: 8 - 17 Uhr
- Sonntag, 8. Januar: 8 - 18 Uhr

Beuren an der Aach

Stadtteilbücherei
Die Stadtteilbücherei (EG im Rathaus) bleibt vom 19. Dezember bis 2. Januar geschlossen (Öffnungszeiten: montags von 15.30 Uhr - 17.30 Uhr).

Gelbe Säcke
Donnerstag, 22. Dezember: Gelber Sack

Bohlingen

Abfallkalender 2023
Den Abfallkalender für Bohlingen bekommt man bei der Verwaltungsstelle oder auf der Website der Stadtwerke Singen.

Jahrbuch 2022
Das Singener Jahrbuch 2022 gibt es für 11,80 Euro bei der Verwaltungsstelle zu kaufen.

Stadtteilbücherei
Die Stadtteilbücherei ist am Montag, 19. Dezember, von 16 - 18.30 Uhr geöffnet. Nächste Ausleihmöglichkeit dann am 9. Januar.

Abfalltermine
Donnerstag, 15. Dezember: Biomüll
Mittwoch, 21. Dezember: Restmüll

Friedingen

Ortschaftsratsitzung
Donnerstag, 15. Dezember, 20 Uhr: Öffentliche Ortschaftsratsitzung im Rathaus (Tagesordnung: Schaukasten und www.singen.de, „Sitzungen“)

Mülltermine
Dienstag, 20. Dezember: Restmüll
Mittwoch, 21. Dezember: Biomüll
Donnerstag, 22. Dezember: Gelber Sack

Hausen an der Aach

Ortsverwaltung
Die Verwaltungsstelle bleibt am Dienstag, 27. Dezember, geschlossen.

Großer Seniorennachmittag

Nach zweijähriger Unterbrechung findet wieder der beliebte Seniorennachmittag für alle Einwohner ab 65 Jahre am Sonntag, 8. Januar, um 14 Uhr in der Eichenhalle statt. Der betroffene Personenkreis erhält noch eine separate Einladung.

Bürgercafé
Donnerstag, 15. Dezember, 14 Uhr: Kaffeenachmittag
Dienstag, 20. Dezember, 19 Uhr: Kartenspiellabend

Gelber Sack
Montag, 19. Dezember: Gelber Sack

Singener Jahrbuch
Wer noch auf der Suche nach einem kleinen Weihnachtsgeschenk ist, kann das traditionsreiche Singener Jahrbuch jetzt auch direkt bei der Ortsverwaltung zum Preis von 11,80 Euro erwerben. Die Ausgabe 2022 enthält u.a. einen Beitrag zum 50-jährigen Eingemeindungsjubiläum der ehemals selbständigen Gemeinde Hausen a.d.A. zur Kreisstadt Singen.

Schlatt unter Krähen

Abfuhr Gelbe Säcke
Montag, 19. Dezember: Gelber Sack

Dorf Lindenplatz
Der Dorf Lindenplatz ist am 17. Dezember wegen des Christbaumverkaufs von 10 - 16 Uhr nur eingeschränkt nutzbar.

Überlingen am Ried

Verwaltung/Postfiliale
Die Verwaltung/Postfiliale bleibt vom 24. bis einschließlich 31. Dezember geschlossen. Einschreiben, Pakete usw. werden in dieser Zeit auf die Centerfiliale in Singen benachrichtigt.

Stadtteilbücherei
Die Stadtteilbibliothek bleibt vom 22. Dezember bis 5. Januar geschlossen.

Stadtlinienverkehr
Der Fahrplan Stadtlinienverkehr 2022 gilt auch im Jahr 2023.

Abfalltermine
Gelber Sack: 12. und 27. Dezember sowie 9. Januar
Donnerstag, 29. Dezember: Papiertonne
Samstag, 14. Januar: Christbaumabfuhr

IMPRESSUM Amtsblatt Singen

Herausgeber von SINGEN kommunal: Stadtverwaltung Singen (Htwl.), Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion: Lilian Gramlich (verantwortlich)
Telefon 85-107, Telefax 85-103, E-Mail: presse@singen.de